



Mit einer Ausstellung im Kornhaus begehen die Freiberger Fotofreunde ihr Jubiläum. *Bild: Wieland Josch*



Freiberg

🕒 05.04.2025

Autorin Sabine Ebert zu den Freiberger Fotofreunden: „Ihr gebt dem Foto seine Ehrlichkeit zurück“



Von Wieland Josch

Seit 75 Jahren dokumentieren die Freiberger Fotofreunde die Entwicklung der Silberstadt. Das wird mit einer Ausstellung im Kornhaus gewürdigt.

Freiberg. Wann genau die Freiberger Fotofreunde im Jahr 1950 gegründet wurden, das lasse sich nicht mehr feststellen, sagte Steffen Schmidt vom Vorstand des Vereins. „Das verbindet uns mit unserer Heimatstadt.“ Zur Vernissage der Jubiläumsausstellung im Kornhaus Freiberg erntete er am Samstag mit diesem

humoristischen Satz einige Lacher. Es gebe heute vier Mitglieder, die ebenso alt sind. „Deren Geburtsdaten sind allerdings eindeutig feststellbar.“

Zur Eröffnung der Ausstellung waren zahlreiche Gäste erschienen. Bürgermeister Martin Seltmann bescheinigte in seinem Grußwort den Fotofreunden, dass niemand die Geschichte und Geschichten Freibergs so akribisch dokumentiere wie sie. Christian Scholz, Vorsitzender des Deutschen Verbandes für Fotografie Sachsen, brachte Urkunde und Geschenke mit. Und Harald Börner, Vorsitzender der Fotofreunde sagte: „Wir haben unser Herz der Silberstadt geschenkt.“

Die Schriftstellerin Sabine Ebert, seit vielen Jahren Ehrenmitglied der Fotofreunde, sprach ihren Respekt für die Arbeit aus. „Ihr gebt dem Foto seine Ehrlichkeit zurück“, sagte sie. „Und zwar in einer Zeit, in der jeder sich mittels Technik auf den Fujiyama bringen kann, ohne dort gewesen zu sein.“

Die Ausstellung mit zahlreichen Arbeiten aus den Jahrzehnten ist noch bis Ende Mai in der Stadtbibliothek im Kornhaus zu sehen. (wjo)



Sabine Ebert, Ehrenmitglied der Freiberger Fotofreunde, sprach diesen ihren höchsten Respekt aus. Bild: Wieland Josch

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG